Die Marokkanität der Sahara: Die Vereinigten Staaten von Amerika bekunden die Beständigkeit ihrer Position und begrüßen die Rolle des Königreichs Marokko bei der Förderung des Friedens unter der Führung seiner Majestät des Königs Mohammed VI (dem Kongressabgeordneten Herrn Mario DÍAZ-BALART zufolge)

Washington–Indem sie die Anerkennung der Souveränität des Königreichs Marokko über dessen Sahara bekunden und somit die vonseiten des Präsidenten, Herrn Donald TRUMP, seiner Majestät dem König Mohammed VI gegenüber beziehende Position bestätigen, bekunden die Vereinigten Staaten von Amerika die Beständigkeit ihrer Position und begrüßen gleichzeitig die Rolle des Königreichs Marokko bei der Förderung des Friedens und des Wohlstandes unter der Führung seiner Majestät des Königs Mohammed VI, erklärte der US-Kongressabgeordnete, Herr Mario DÍAZ-BALART.

Die vonseiten des Außenministers bekräftigte Souveränität des Königreichs Marokko über dessen Sahara „verfestigt die Position, die der Präsident TRUMP während seiner ersten Amtszeit eingenommen hat“, darunter überdies die Anerkennung der „wichtigen Rolle des Königreichs Marokko unter der Führung seiner Majestät des Königs in Hinsicht auf Fragen von ausschlaggebender Bedeutung nicht nur für die Vereinigten Staaten von Amerika und für das Königreich Marokko, sondern auch für die gesamte Region und für die die Welt“, behauptete das einflussreiche Mitglied innerhalb des US-Repräsentantenhauses in einer Mitteilung MAP gegenüber.

Während einer Begegnung am Dienstag, dem 08. April 2025 in Washington zwischen dem Minister für auswärtige Angelegenheiten, für afrikanische Zusammenarbeit und für die im Ausland lebenden Marokkaner, Herrn Nasser BOURITA, und dem Außenminister, Herrn Marco RUBIO bekräftigte dieser letztere, „dass die Vereinigten Staaten von Amerika die Souveränität des Königreichs Marokko über dessen Sahara anerkennen“.

„Der einzig glaubwürdige und ernsthafte Plan ist der vonseiten des Königreichs Marokko unterbreitete Plan. Der Außenminister habe unmissverständlich erklärt: Die einzig realistische und ernsthafte Basis für eine dauerhafte Lösung sei die marokkanische Autonomieinitiative. Der Präsident der Vereinigten Staaten von Amerika erkenne sie als solche an, und der Außenminister habe dies bei dessen Begegnung mit dem Außenminister des Königreichs Marokko mit Nachdruck bekräftigt“, fuhr Herr DÍAZ-BALART fort.

Als Reaktion auf die diplomatische Erklärung der Vereinigten Staaten von Amerika im Anschluss an die Begegnung zwischen Herrn BOURITA und Herrn RUBIO ließ der republikanische Kongressabgeordnete anmerken: „Beide Parteien haben die Bedeutung der Förderung des Friedens und des Wohlstandes in der Region unter der Führung des Präsidenten TRUMP und seiner Majestät des Königs Mohammed VI klar herausgestellt.“

„Die Rolle des Königreichs Marokko bei der Förderung des Friedens im Nahen Osten ist von grundlegender Bedeutung. Sie ist für den Wohlstand des marokkanischen und des amerikanischen Volkes gleichermaßen wichtig“, fügte Herr Mario DÍAZ-

BALART hinzu, der derzeit seine zwölfte Amtszeit innerhalb des Repräsentantenhauses der Vereinigten Staaten von Amerika bekleidet.

Ihm zufolge war es „nicht überraschend, sondern vielmehr ermutigend, dass der Außenminister die Bedeutung der strategischen Beziehungen zwischen dem Königreich Marokko und den Vereinigten Staaten von Amerika, die Vision des Königreichs Marokko und dessen Führung bekräftigte."

„Dies bezeigt die Beständigkeit der Position des Präsidenten TRUMP, die hinsichtlich dieser Frage stets klarstehend war", erklärte er, feststellend, dass diese Beziehung für die Vereinigten Staaten von Amerika „strategisch sei und ein Vehikel für die regionale Stabilität, für den Frieden und für den Wohlstand" darstelle.

In diesem Zusammenhang begrüßte der Kongressabgeordnete die Ernennung des neuen US-Botschafters in Rabat, Herrn Richard DUKE BUCHAN III., durch den amerikanischen Präsidenten und stellte fest, dass diese Ernennung mit dem Engagement der amerikanischen Regierung einhergehe, die bilaterale Zusammenarbeit auf allen Ebenen verstärken zu haben.

„Ich lasse immer die Erinnerung daran wachrufen, dass das Königreich Marokko das erste Land war, das die Unabhängigkeit der Vereinigten Staaten von Amerika anerkannte. Dies ist die am längsten bestehende ununterbrochene diplomatische Beziehung der Vereinigten Staaten von Amerika weltweit. Und es ist sehr ermutigend, zu sehen, dass sich diese Beziehung vermittels von der weitsichtigen Führung seiner Majestät des Königs Mohammed VI hinsichtlich

von Schlüsselfragen weiterhin verstärken lässt“, sagte er zum Schluss.

Quellen:

http://www.corcas.com

http://www.sahara-online.net

http://www.sahara-culture.com

http://www.sahara-villes.com

http://www.sahara-developpement.com

http://www.sahara-social.com